

BEB Landeck

3 BE-Busse im touristischen Umfeld und für den Regionalverkehr in der Region Landeck

| | | | |
|---------------------------------|--|------------------------|------------|
| Programm / Ausschreibung | EBIN (Emissionsfreie Busse) Ausschreibung 2022 | Status | laufend |
| Projektstart | 01.05.2022 | Projektende | 31.05.2026 |
| Zeitraum | 2022 - 2026 | Projektlaufzeit | 49 Monate |
| Keywords | | | |

Projektbeschreibung

Mit der Neuvergabe des Loses Regiobus „Landeck, Sonnenplateau und Kaunertal“ im gebirgigen Westen Tirols sollen drei emissionsfreie Solobusse mit 12 m Länge angeschafft werden, die im touristischen Umfeld, aber auch für Pendler:innen und Schüler:innen eingesetzt werden. Zwei Busse sind dabei im Sommer als Wanderbusse im touristischen Gebiet Sonnenplateau (Fiss-Ladis-Serfaus) unterwegs, im Winter werden diese Busse als Pendlerbusse in der Region eingesetzt (Linie Landeck – Serfaus bzw. Landeck – Tobadill). Ein dritter Bus wird ganzjährig im Raum Landeck (Strecke Landeck-Fließ) unterwegs sein. Für den Betrieb der Busse wird auch jeweils eine Ladeinfrastruktur in Serfaus sowie in Landeck errichtet. Durch den Einsatz der Busse können in 5 Jahren laut Standardberechnung 819 Tonnen CO₂ eingespart werden, die tatsächliche Einsparung wird weitaus höher liegen, da in den 5 Jahren auch 25 Mio. Höhenmeter bewältigt werden müssen. Laut Berechnungen basierend auf dem derzeitigen Dieserverbrauch liegt der Wert bei 1.105 Tonnen CO₂.

Endberichtkurzfassung

Für das Projekt "BEB Landeck" hat die Verkehrsverbund Tirol GmbH in Zusammenarbeit mit Postbus AG drei batterieelektrische Busse beschafft und setzt diese in der Region Landeck – Sonnenplateau ein. Die Busse fahren dort im Sommer die Wanderbusse in Serfaus auf den Linien 221 und auf der Linie 240 bzw. 4. Im Winter bedienen die Busse die Linien 240, 4 und/oder 270. Bei den Bussen handelt es sich um 12m Busse der Firma MAN. Eine besondere Herausforderung besteht in diesem Projekt bei der Überwindung von rund 650Hm von Landeck nach Serfaus, die die Busse jedoch regelmäßig und ohne Schwierigkeiten meistern.

Die TINEXT hat als Konsortialpartnerin für die Busse sowohl in Serfaus als auch im Depot von Postbus in Zams Ladeinfrastruktur mit jeweils vier Ladepunkten errichtet.

Für alle drei ProjektpartnerInnen war das Projekt "BEB Landeck" das erste E-Busprojekt im Bundesland Tirol und somit auch ein Pilotprojekt, um Erfahrungen zu sammeln. Dies einmal im Betrieb der Linienbusse mit E-Mobilität, aber auch in der Planung und Errichtung der Ladeinfrastruktur. Herausforderungen waren hierbei die Erstellung der vertraglichen Regelungen zwischen den PartnerInnen, die Planung und Umsetzung der Ladeinfrastruktur, da viele Gegebenheiten in der Planung so gar nicht berücksichtigt werden konnten, sowie die Lieferfristen der technischen Ausstattung.

Erfahrungen aus diesem Projekt werden in anderen Projekten verwendet werden.

Projektkoordinator

- Verkehrsverbund Tirol GesmbH.

Projektpartner

- Österreichische Postbus Aktiengesellschaft
- TIWAG-Next Energy Solutions GmbH